

SPOR KULEX

AKTUELLES AUS DEM NEUKIRCHNER GEMEINDEGESCHEHEN

Liebe Neukirchnerinnen und Neukirchner! Liebe Leserinnen und Leser!

Wir bedanken uns mit einem sehr herzlichen Vergelt´s Gott für die eingegangenen Spenden bei unseren Leser*innen! Weiters bedanken wir uns besonders bei allen Gewerbetreibenden und bei allen Verantwortlichen der Vereine und Institutionen, die einerseits Inserate im Sporkulex schalten bzw. Beiträge für unsere Gemeindezeitung verfassen und somit diese erst mit Leben füllen. Wir bedanken uns auch für das Lob, das wir aus berufenem Munde bekommen haben: „Salzburgs beste Dorfzeitung!“ Freut uns natürlich sehr und geben wir sehr gerne an die einzelnen Schreiber*innen weiter, denn sie sorgen für die Vielfalt in der Berichterstattung! In dieser uns alle fordernden Zeit wünschen wir einen besinnlichen Adventausklang, ein friedliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2022, das uns wieder „Normalität“ bringen möge! Gsund bleibn!

Viel Spaß und Muße beim Lesen dieser Ausgabe wünscht euch

das **sporkulex**-Team!



**dankl**

the electric-company

dankl.net

Frohe Weihnachten

Liebe Neukirchnerinnen und Neukirchner, liebe Technikfans,

ein weiteres spannendes, aber auch herausforderndes Jahr neigt sich dem Ende und gerade jetzt ist es wichtig, die Technik auch in schwierigen Zeiten im Griff zu haben. Dies würde aber nicht ohne eure Unterstützung funktionieren. Deshalb gilt hier ein großes DANKE an euch Kundinnen und Kunden. Auch unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sagen wir Danke, denn eine Krise überwindet man nur gemeinsam.

Da auch das Christkind dieses Jahr wieder viel um die Ohren hat, möchten wir euch helfen Freude zu schenken: Bis Jänner gibt es tolle „MIELE“ Aktionen und Angebote.

Geschenke für Weihnachten gesucht? Wir haben für „Groß und Klein“ den ein oder anderen Geheimtipp lagernd und freuen uns auf euren Besuch.

Vielen Dank für's Vertrauen und für eure Unterstützung. Wir wünschen frohe Weihnachten und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr.

Familie Dankl & Team

dankl.net GmbH
the electric-company

Zentrale Neukirchen
Marktstraße 179
5741 Neukirchen am Grv.
Österreich

T +43 6565 6239-0
E office@dankl.net
W dankl.net

Filiale Bramberg
Bahnhofstraße 185
5733 Bramberg
Österreich

RED ZAC 

T +43 6566 7240-0
E bramberg@dankl.net
W dankl.net

Miele Kaffeegutschein - Freude schenken:

Bis zu € 100,- Cash - Back

Beim Kauf eines Miele Stand-Kaffeefullautomaten.



 dankl.net
 dankl.net

Alpenvereinsjugend

Im Oktober haben wir eine Sagenwanderung in Neukirchen durchgeführt. Diese führte uns über den Abelhof zur Hieburg, wo wir die Sage vom „Teufelsstein“ kennenlernten. Danach wanderten wir zur Kapelle „Kleinneukirchen“. Die meisten der Kinder waren an diesem Ort in Rosental noch nie. Nach einer ausgiebigen Jause und einigen Spielen führte unser Weg durch die Dürnbachau retour nach Neukirchen. Die Sage vom Dürnbachputz hat uns auf diesem Weg begleitet.

Bei schönem, kaltem Herbstwetter konnten wir beim Bogenschießen beim Stockenbaum unser Talent unter Beweis stellen. Es war sehr lustig und so mancher von uns war überrascht, die Tiere mit dem Bogen zu treffen oder auch nicht. Danach konnten wir uns mit gegrillten Würstl, Keksen und Kuchen stärken. Ein Dank an Beate für die tolle Verpflegung und an Christian Vorderegger vom Bogenparcour.

Unser Klettern in der Tourismusschule hat planmäßig begonnen, ist jedoch aufgrund Corona wieder eingestellt. Wir werden euch wieder informieren, wenn wir wieder starten können. Unsere nächste Veranstaltung ist wieder unser

alljährliches Feuerbrennen zu Silvester beim Einöd. Hoffen wir, dass wir diese Veranstaltung heuer wieder durchführen können.

Unsere nächsten Termine:

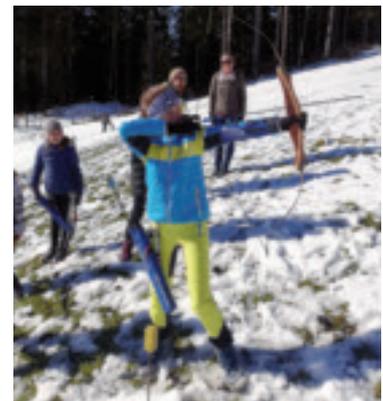
- 31.12.2021 Feuerbrennen Einöd
- 05.01.2022 Lawinen-Update Vortrag mit Michael Larcher
- 06.01.2022 Lawinenupdate am Pass Thurn (gemeinsam mit der Bergrettung)
- 15.01.2022 Mondscheinskitour
- 12.02.2022 Freeriden
- 19.-20.3.22 Icecamp Episode IV

Ab sofort sind unsere Veranstaltungen auch in der GEM2GO App (Gemeindeinfo) ersichtlich. Weitere Termine, Berichte über die Veranstaltungen bzw. auch viele Fotos findet ihr auf unserer Homepage www.av-neukirchen.at

Anmeldungen zu den Veranstaltungen (gerne auch zum Schnuppern) bzw. nähere Infos gibt's bei Manuela Hofer: 0664/88188766 oder email: fuschi@live.at

Wir wünschen euch allen einen schönen Winter und bleibt`s gesund!

Euer AV-Team





Feuerwehr



Der Winter hat bereits ein ordentliches Lebenszeichen von sich gegeben. Die Feuerwehr Neukirchen ist bereits gut für den Winterbetrieb gerüstet und konnte den Herbstübungsbetrieb erfolgreich abschließen.

Feuerwehrjugend

Ein tolles Ausbildungsprogramm ging im November zu Ende. Viele verschiedene spannende Übungen standen auf dem Programm und die Ausbilder gaben ihr Wissen gut aufbereitet für die Kinder und Jugendlichen und an das Alter angepasst an diese weiter.

Friedenslicht

Am 24.12. kann das Friedenslicht in der Zeugstätte der Feuerwehr von 8-14 Uhr abgeholt werden. Ein Ausliefern an die Haushalte erfolgt leider auch in diesem Jahr nicht.

Winterbetrieb

Wir starten Mitte Jänner wieder mit dem Ausbildungs- und Übungsbetrieb. Die Feuerwehrjugend freut sich immer über Neuzutritte!

Bist du zwischen 10 und 14 Jahren alt und möchtest in deiner Freizeit spannende Dinge lernen und dabei anderen helfen, dann bist du bei uns richtig.

Bitte dazu gerne mit Jugendbetreuer Roland Brugger unter (0664) 5040652 Kontakt aufnehmen!

Aktivstand

Der Ausbildungsbetrieb konnte bis auf eine Übung noch vollständig vor dem Lockdown abgearbeitet werden. Speziell nach den letzten beiden Jahren war dies sehr wichtig, um einen guten Ausbildungsstand und eine hohe Einsatzbereitschaft sicherzustellen.

Einsatzgeschehen

Ein außerordentlich einsatzreiches Jahr geht für die Feuerwehr Neukirchen zu Ende. In Summe waren bis Ende November 45 Einsätze, also nahezu ein Einsatz pro Kalenderwoche, abzuarbeiten.

Advent- und Weihnachtszeit

Die Adventzeit ist immer auch eine Zeit der Kerzen, Adventkränze und Weihnachtsbäume. Bei

aller Besinnlichkeit sollten bitte folgende Dinge beachtet werden:

- Kerzen, speziell am Adventkranz und Weihnachtsbaum, bitte nie unbeaufsichtigt lassen und vollständig ablöschen, bevor man schlafen geht oder das Haus verlassen wird.
- Wenn noch „echte“ Kerzen am Weihnachtsbaum zum Einsatz kommen: Kübel mit Wasser bzw. Feuerlöscher in die Nähe, um schnell reagieren zu können.

Die Feuerwehr Neukirchen wünscht allen Neukirchnerinnen und Neukirchnern eine besinnliche Advent- und Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in das Jahr 2022.

Mit den Besten Grüßen der Feuerwehr!

Klaus Schwarzenberger



Dreier GmbH
SPENGLEREI & BEDACHUNGEN

Wir danken allen unseren treuen und neuen Kunden ganz herzlich für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Margit und Gerhard Dreier und Mitarbeiter

Dreier GmbH - Spenglerei Bedachungen
An der Salzach 503, A-5741 Neukirchen/Gr. Ven.
Tel.: 0664/1432011 / mail: info@gerhard-dreier.at

FRIEDENS LICHT



Wie jedes Jahr wird unsere Feuerwehrjugend das Friedenslicht aus Betlehem in Zell am See entgegen nehmen.

Am 24. 12. von 8:00 - 14:00 Uhr kann dieses in der neuen Feuerwehrzeugstätte abgeholt werden.

Aufgrund der aktuellen Lage entfällt in diesem Jahr die Möglichkeit der Hauszustellung. Für Rückfragen steht Jugendbetreuer OLM Roland Brugger unter (0664) 50 40 652 zur Verfügung.



Feuerwehr Neukirchen
retten. löschen. bergen. schützen.

Kameradschaftsbund

117. Jahreshauptversammlung

Am 18. September 2021 hielt die Kameradschaft ihren Kirchgang mit anschließender Jahreshauptversammlung im Gasthof Venediger-Stubn (Schweinberger) in Neukirchen ab. Die Trachtenmusikkapelle Neukirchen begleitete traditionell die Kameraden und alle Ehrengäste zum Kriegerdenkmal am Marktplatz. Das Gedenken an die gefallenen Kameraden beim Kriegerdenkmal wurde von Herrn Pfarrer Christian Walch abgehalten.

Anschließend folgte der Abmarsch zur Venediger-Stubn, wo die 117. Jahreshauptversammlung durch unseren Obmann Hans Jörg Graber eröffnet wurde.

- Beschlussfähigkeit war durch 40 Kameraden gegeben
- Totengedenken
- Tätigkeitsbericht Schriftführer Wolfgang Bonemaier
- Kassabericht von Erwin Bachmaier
- Kassaprüfbericht von Johann Walleitner und Entlastung des Vorstandes
- Ehrungen
- Neuwahlen unter Vorsitz Bürgermeister Andreas Schweinberger
- Grußworte der Bezirksvertretung durch Martin Möschl

Im Rahmen der Generalversammlung wurden folgende Ehrenzeichen verliehen:

Franz **Brunner sen.** – Ehrenobmann Auszeichnung 60 Jahre in GOLD SKB
Ferdinand **Meilinger** – Auszeichnung 60 Jahre in GOLD SKB
Anton **Lechner** – Ehrentafel für 53 Jahre Mitglied SKB
Johann **Möschl** – Auszeichnung 50 Jahre in GOLD SKB
Peter **Mösenlechner** – Auszeichnung 50 Jahre in GOLD SKB
Georg **Vorreiter** – Auszeichnung 40 Jahre in SILBER SKB
Franz **Klettl** – Auszeichnung 25 Jahre in SILBER SKB

Der Kameradschaftsbund wünscht allen frohe Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2022.

PS: Das Kriegerdenkmal sollte auch ein Denkmal für den Frieden sein.

*Schriftführer
Wolfgang Bonemaier & Franz Lechner
Obmann Hansjörg Graber*



Grußworte der
Bezirksvertretung
Martin Möschl



Ehrenobmann Franz Brunner,
Obmann Hansjörg Graber



v.l.n.r: Obmann Hansjörg Graber, Bürgermeister Andreas Schweinberger, Ferdinand Meilinger, Ehrenobmann Franz Brunner, Peter Mösenlechner, Anton Lechner, Georg Vorreiter, Johann Möschl, Franz Klettl, Obmann Stv. Hans Möschl

Katholische Frauen

Weihnacht 2021

Was wünschen wir uns in dieser Zeit? Wir suchen nach etwas Bleibendem, etwas das wir schon lange kennen und das auch in Zukunft Bestand haben wird.

Seit 2000 Jahren ist das Weihnachtsevangelium der Sinn und Mittelpunkt von Weihnachten.

Für euch am HI. Abend zum Lesen und Vorlesen:

Weihnachtsevangelium nach Lukas

Es geschah aber in jenen Tagen, dass Kaiser Augustus den Befehl erließ, den ganzen Erdkreis in Steuerlisten einzutragen. Diese Aufzeichnung war die erste; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen. So zog auch Josef von der Stadt Nazareth in Galiläa nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Es geschah, als sie dort waren, da erfüllten sich die Tage, dass sie gebären sollte, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.

In dieser Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat ein Engel des Herrn zu ihnen und die Herrlichkeit des Herrn umstrahlte sie und sie fürchteten sich sehr.

Der Engel sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn siehe, ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteilwerden soll: Heute ist in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Christus, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das in Windeln gewickelt in einer Krippe liegt. Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen seines Wohlgefallens.

Und es geschah, als die Engel von ihnen in den Himmel zurückgekehrt waren, sagten die Hirten zueinander: Lasst uns nach Betlehem gehen,

um das Ereignis zu sehen, das uns der Herr kundgetan hat! So eilten sie hin und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag. Als sie es sahen, erzählten sie von dem Wort, das ihnen über dieses Kind gesagt worden war. Und alle, die es hörten, staunten über das, was ihnen von den Hirten erzählt wurde.

Maria aber bewahrte alle diese Worte und erwog sie in ihrem Herzen. Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für das, was sie gehört und gesehen hatten, so wie es ihnen gesagt worden war.

Die katholischen Frauen wünschen euch ein besinnliches, friedliches Weihnachtsfest mit euren Lieben!

Margarita Kaiser





DANKE

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Rotkreuz-Abteilung Wald im Pinzgau bedanken sich bei allen Freunden und Gönnern unserer Dienststelle für die Unterstützung in diesem Jahr!

Wir wünschen euch und euren Angehörigen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im Jahr 2022!

Das Friedenslicht aus Betlehem

kann am Freitag, 24. Dezember 2021 von 08:00 bis 20:00 Uhr im Eingangsbereich unserer Dienststelle abgeholt werden.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
SALZBURG

Aus Liebe zum Menschen.

Liebe Neukirchnerinnen und Neukirchner!

Das Jahr neigt sich langsam dem Ende zu und wir blicken wieder auf eine ereignisreiche Zeit zurück:

Pensionierung von Fritz Obwaller nach fast 32 Dienstjahren

Unser langjähriger Dienststellenleiter und Kollege Fritz Obwaller ist seit 01. September 2021 im wohlverdienten Ruhestand. Nach fast 32 Dienstjahren übernimmt die nächste Generation die Rot Kreuz Dienststelle Wald im Pinzgau. Fritz kann auf eine ereignisreiche Zeit zurückblicken. Seine Funktionen umfassten unter anderem 25 Jahre als Dienststellenleiter, 12 Jahre als Kommandant der Freiwilligenabteilung und 26 Jahre als Lehrbeauftragter bzw. später auch als Abteilungsausbildner. In all den Jahren hatte Fritz stets ein offenes Ohr für diverse Anliegen und war zu jeder Tages- und Nachtzeit für die Abteilung Wald verfügbar.

Auf diesem Weg möchten wir uns nochmal für die vielen gemeinsamen Jahre bedanken und wünschen Fritz Obwaller alles Gute, viel Glück und Gesundheit in seiner wohlverdienten Pension!

Hochwasser im Sommer 2021

Heuer kam es durch die anhaltenden starken Regenfälle im Sommer zu einigen Katastrophensituationen, mit denen wir innerhalb weniger Stunden konfrontiert wurden. Binnen kürzester Zeit musste mehrmals neben unserer Hauptaufgabe, den Rettungs- und Krankentransporten, zusätzliches Rettungspersonal für die Versorgung evakuierter Menschen gestellt werden. Dank der ausgezeichneten Zusammenarbeit mit den Freiwilligen Feuerwehren, den Wasserrettungen und den Behörden konnte die Situation bestmöglich gemeistert werden. An dieser Stelle bedanken wir uns nochmal bei sämtlichen Mitwirkenden, die die Abwicklung der Einsätze möglich gemacht haben!

Rettungsdienst zu Corona-Zeiten

Wie schon bereits das Vorjahr war auch das Jahr 2021 von Corona sehr stark geprägt. Nicht nur medial war dieses Thema unumgänglich, sondern auch im Rettungsdienst begleitete es uns durchs gesamte Jahr. Durch den Einsatz jedes einzelnen Mitarbeiters ist es auch heuer wieder gelungen, die Infektionstransporte reibungslos durchzuführen. Wahrscheinlich wird uns das Virus noch einige Zeit begleiten, aber wir hoffen, dass wir auch diese Situation eines Tages hinter uns lassen können.

Das Kommando der Freiwilligenabteilung Wald im Pinzgau



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

SALZBURG

Aus Liebe zum Menschen.

Musikkapelle

Liebe Neukirchner Musikfreunde!

Das Jahr 2021 war für uns alle eine große Herausforderung. Die Musikkapelle durfte leider erst im Juni wieder proben und immerhin gelang es uns im Sommer, die traditionellen Platzkonzerte zu veranstalten. Wir möchten uns dabei bei den vielen Helfern bedanken, u.a. bei Robert Möschl, den Neukirchner Gastwirten und den Ortsbäuerinnen. Ein herzliches Dankeschön geht an den Tourismusverband für die finanzielle Unterstützung und heuer ganz besonders an unseren Bürgermeister Andreas Schweinberger, der die „rechtliche Verantwortung“ für die Veranstaltung „Platzkonzert“ übernahm und damit überhaupt erst ermöglichte.

Mit viel Optimismus starteten wir in den Herbst mit den Proben für's Cäciliakonzert. Ein Jugendorchester unter der Leitung von Stefan Kaserer aus Wald im Pinzgau, der gerade die Kapellmeisterausbildung absolviert, wurde neu gegründet und vereint die Musikjugend aus Krimml, Wald und Neukirchen. Bis Mitte November schien noch alles möglich zu sein, doch wurden wir neuerlich von einem Lockdown zum musikalischen Stillstand gezwungen. Das Cäciliakonzert sowie das Jugendorchesterkonzert musste auf unbestimmte Zeit verschoben werden.

Eine Erfolgsgeschichte wurde hingegen die Idee, eine Bläserklasse für Erwachsene ins Leben zu rufen. Mitte September luden wir gemeinsam mit dem Musikum Pinzgau unter Motto „Was Hänschen nicht lernte, lernen nun Hans und Hannah!“ zum Infoabend in den Kammerlanderstall.

Zielgruppe: alle, die immer schon einmal ein Instrument lernen wollten. Voraussetzungen: keine. Das Konzept dahinter: Alles wird in der Gruppe gemeinsam erlernt. Vom Spielen der er-

sten Töne auf dem Instrument bis zum gemeinsamen Musizieren mit dem Orchester. Musizieren in der Gruppe macht besonders Spaß und mit den Lehrern des Musikums Pinzgau ist eine professionelle Begleitung in der Musikausbildung garantiert. Die Aufgabe der Trachtenmusikkapelle dabei: Die Organisation von Musikinstrumenten, Notenmaterialien, Räumlichkeiten, der finanziellen Abwicklung, etc. Apropos Finanzen: Die Leaderregion Oberpinzgau fördert das Projekt mit der Abdeckung eines Großteils der Ausbildungskosten. Herzlichen Dank an Georgia Winkler-Pletzer und ihrem Team für das Sponsoring. Mittlerweile sind 24 TeilnehmerInnen angemeldet und können mit viel Spaß und Lerneifer am Projekt Bläserklasse teilnehmen.

Was die finanziellen Reserven der Trachtenmusikkapelle betrifft, so schaut's leider nicht so gut aus. Daher werden wir ab Jänner die NeukirchnerInnen beim „Sammeln gehen“ besuchen und wieder um eine Spende bitten. Der Ausfall vieler Veranstaltungen wie etwa des Maispielens oder des Cäcilakonzertes sorgt für Einbußen. Laufende Kosten – wie z.B. Instrumentenmieten oder Ausgaben für die Tracht bleiben aber erhalten. Heuer mussten neue „Kraxen“ angeschafft werden, da viele nicht mehr passen oder zu sehr abgenutzt sind. Wie in den letzten Jahren werden wir uns aber wieder der großzügigen Unterstützung der Neukirchner Bevölkerung sicher sein können. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ dafür. Bis dahin wünschen wir einen gesunden Advent und einen guten Rutsch ins - hoffentlich zur Normalität zurückkehrende - Jahr 2022.

Eure TMK-Neukirchen
Franz Brunner, Obmann
Lorenz Brandauer, Kapellmeister



Seniorenbund

Liebe Neukircherinnen und Neukircher!

Leider mussten wir in den letzten Wochen und Monaten einige unserer Mitglieder auf ihrem letzten irdischen Weg begleiten. Wir verneigen uns vor ihnen und überbringen den Angehörigen viel Kraft in dieser schweren Zeit! Wir bedanken uns ganz besonders bei **Hans Scharler**, Obmann des Pensionistenverbandes, für die gute Zusammenarbeit!!!

Gratulation

Wir möchten unseren „**Geburtstaglern**“ auf diesem Wege nochmals die herzlichsten Glückwünsche übermitteln.

2021

Steirischer Bodensee

Die Reise führte uns in ein „Neuland“. Eine schöne Wanderung rund um den See, besonders gutes Essen trugen maßgeblich zur schönen Fahrt bei. Die Rückfahrt über Filzmoos war ebenfalls interessant.

Krimmler Wasserspiele

Es beteiligten sich viele unserer Mitglieder und alle waren sehr begeistert von der Musik und den Wasserspielen.

Salzachjoch-Hütte

Die Wanderung dorthin war wieder sehr gut besucht. Die Wirtsleute kochten uns gut auf und so hatten wir einen gemütlichen Nachmittag.

Gardasee

Die Teilnahme an der Reise zum Gardasee hielt sich in Grenzen. Sie war jedoch sehr interessant!

Adventsingen des Seniorenbundes

Das Adventsingen des Seniorenbundes in der Aula der Universität Salzburg musste für 2021 leider abgesagt werden.

2022

Bezirksball des Seniorenbundes

Der sehr nette Ball mit ausreichender Tanzmöglichkeit findet am Sonntag, 23.1.2022, am Nachmittag im Congresscenter Saalfelden statt. Karten gibt es beim Obmann zum Preis von 9,- €. Das „Pinga Blech“ wird uns musikalisch begleiten. Wir haben eine gemeinsame Busfahrt organisiert.

Oberpinzgauer Eisschießen

Das Eisschießen der Oberpinzgauer Ortsgruppen findet am 17. Februar 2022 in Bramberg statt. Beginn ist um 13:00 Uhr.

Pinzgauer Eisschießen

Das Eisschießen der Pinzgauer Ortsgruppen findet am 27. Jänner 2022 in Bruck a.d.Glstr.statt. Beginn ist um 13:00 Uhr.

Landesreise

Im Jahr 2022 führt uns die Landesreise nach Kreta. Unser Termin ist der 30. Mai 2022. Also Badesachen einpacken!

Kosten: 1.099,- Euro/DZ. Anmeldungen sind beim Obmann noch möglich!

Sprechtage

Seniorenbund Salzburg in Mittersill – Rathaus Hintereingang.

Termine sind in der **Infotafel** ersichtlich. Wir werden unsere Aktivitäten in der INFOTAFEL kundmachen.

Die nächsten TERMINE:

Rollende Herzen

Immer von 13:30 Uhr bis 13:50 Uhr hinter dem Musikpavillon. Genaue Termine bitte aus den Tages- und Wochenzeitungen und unserer Infotafel entnehmen.

DANKE für die große Diszipliniertheit während des Lockdowns. Wenn wir uns ALLE daranhalten, werden wir gut über die Runden kommen.

Wir wünschen euch trotzdem noch einen schönen und besinnlichen Advent, für Weihnachten die besten Wünsche und für das kommende Jahr 2022 alles Gute. Bleibt`s g'sund!!!

Seniorenbund Neukirchen am Großvenediger

Obmann Georg Vorreiter mit seinem Team

Mail: georg.vorreiter@sbg.at

Telefon: 0664/4434303

ADVENT 2021

Advent heißt Ankunft. Und damit ist zuerst natürlich die Ankunft des Kindes gemeint, des Sohnes der Maria, den sie Jesus nannten. Wir feiern seine Geburt in wenigen Tagen, wenn wieder Weihnachten ist. Das Evangelium freilich, das in den Advent-Gottesdiensten, wie seit Jahrhunderten, gelesen wird, redet von einer anderen Ankunft: »Und alsdann werden sie den Menschensohn kommen sehen in den Wolken mit großer Kraft und Herrlichkeit. Wenn aber dies anfängt zu geschehen, so richtet Euch auf und erhebt Eure Häupter, darum, dass sich Eure Erlösung naht.«

Von der Wiederkunft Jesu Christi ist also hier die Rede und vom Ende der Welt, in der wir leben. Ja, das ist schon eine Zumutung, wenn wir das ernst nehmen: Dies wird alles ein Ende haben. Unsere Hoffnungen und Erwartungen, unsere Liebe und unser Hass, unser Fortschritt und die Zerstörungen, die wir anrichten, unsere Ängste und Verzweiflungen. Die Mächtigen und die Machtlosen, die Satten und die Hungernden, wir alle laufen, leben, sterben auf dieses Ende zu. Staaten und Gesellschaften, Völker und Rassen, Religionen und Kirchen haben ihr Ende. Aber an diesem Ende steht nach dem Zeugnis der Schrift nicht irgendeine namenlose Katastrophe, unausdenkbar schrecklich, sondern Er, das Kind der Maria als Herr der Welt. Nicht auf den Untergang, sondern auf die Erlösung hin ist die Welt angelegt, auf eine neue Schöpfung, die endlich Gott Gott sein lässt - »darum erhebt Eure Häupter«. Das ist die zweite Zumutung. Nicht der abgrundtiefe Pessimismus, nicht die Resignation unserer Herzen und Hände, sondern das erhobene Haupt, der aufrechte Gang im Gestrüpp unseres Lebens wird uns befohlen, wenn wir an die Zukunft Jesu Christi denken. Die Herrschaft des Menschen über die Menschen wird zu Ende sein, wenn er kommt, Jesus Christus.

Wann kommt er? Am Ende der Tage? Ja, gewiss, am Ende der Tage. Ich weiß also, wie die Geschichte zu Ende geht, die Geschichte der Welt und unsere Geschichten. Gott sei Dank. Das macht uns frei und gelassen im täglichen Kampf um mehr Frieden und Liebe und Menschlichkeit in dieser Welt. Aber seine Zukunft hat schon be-

gonnen. Alle Zeiten sind seiner Zukunft gleich nah. Wenn ich am Sonntag vor einer Gemeinde über den gleichen Text predigen werde, wenn wir uns versammeln zum Gottesdienst, dann kommt er – in seinem Wort und unter Brot und Wein. Dann macht er uns fähig, zu sagen und zu tun, was auf seine Zukunft hin notwendig ist. Dann reißt er uns heraus aus unserer Müdigkeit und unseren Zweifeln. Und vielleicht spüren wir es von weitem: Wir können aufrecht gehen, weil er kommen wird. Anfang und Ende in einem, Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft in einem.

Ich möchte noch ein Wort sagen für alle, die Angst haben vor den kommenden Feiertagen. Da sind die, denen ihre Einsamkeit an diesem Tag so erbarmungslos erscheint wie nie im ganzen Jahr, die, die wirklich allein sind, und die, die mitten in einer Familie doch allein gelassen werden, die Eltern, die an ihren Kindern verzweifeln und die jungen Leute, die ihre Eltern nicht aushalten können. Da sind die Ausgeschlossenen und Diffamierten, die keine Gesellschaft mehr annimmt, und die, die sich selbst ausgeschlossen haben, indem sie wegliefen aus jeder Freundschaft – in den Alkohol, in Drogen, in den Untergang der Illegalität und der Gewalttat. Da sind die Flüchtlinge in den Wäldern von Weißrussland, in den dreckigen Lagern auf Lesbos, da sind die gefährdeten Menschen in Afghanistan, die auf löchrigen Schlauchbooten Zusammengepferchten im Mittelmeer und im Ärmelkanal um ihr Leben Zitternden. Da sind die Gefangenen und Eingesperrten in jeder Art von Gefängnis, denen mit richtigen Gittern vor den viel zu kleinen Fenstern, und den anderen Gefängnissen, die wir uns selbst gebaut haben: unsere Karriere, unser Lebensstandard, unsere Ideologien und unser Aberglauben. Und da sind die, die angewidert sind von unserer zu Geschäftemacherei und tausend Geschmacklosigkeiten verkommenen Art, Weihnachten zu feiern, die nichts mehr hören wollen von leerem Friedensgerede in einer Zeit von hasserfüllten Konflikten.

Gerade ihnen würde ich die wirkliche Weihnachtsgeschichte erzählen. Dass Jesus, das Kind der Maria, gerade in diese ihre Welt hineingeboren wurde, nackter und unbehauster als sie alle

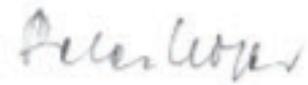
DDr. Peter Hofer

zusammen, und dass dieses Kind der Mann wurde, der dann geradewegs in alle Einsamkeit und Schuld, in alle Verlassenheit und Bitterkeit hineinging als ein Bruder, Mensch unter Menschen, und als das einzige unversehrte Geschöpf Gottes, bis ihn die Menschen, weil sie seine Liebe nicht aushalten wollten, wie einen Verbrecher hingerichtet haben. Und ich möchte ihnen meine Erfahrung weitergeben, dass dieses Kind, dass dieser Jesus Christus auf eine merkwürdige Weise lebt, und jeden Tag in jedem von uns neu geboren werden kann. Sein Licht ist dort am ersten und am hellsten zu erkennen, wo es ganz finster ist, also gerade bei ihnen, die sich am meisten vor Weihnachten fürchten. Die einfachsten Leute sind es gewesen, die nach der uralten Geschichte seinen Glanz als völlig Überwältigte erlebt haben. Seine Gefährten hat er sich von der Straße geholt. Die Kranken, die in jedem Sinn Aussätzigen hat er geheilt, indem er ihnen eine neue Hoffnung und damit ein neues Leben gab,

indem er sie von allen Ängsten frei machte. Lassen wir uns also nicht beirren von dem, was hierzulande weithin aus dem Heiligen Abend geworden ist, ein Fest der Reichen und Satten, ein Fest der Sicherer und Gelangweilten. Auch nicht beirren von der Welt, wie sie aussieht: mit dem lähmenden Bann der Verheißungslosigkeit und der Erfahrung von erlösungsbedürftigen Menschen. Die Welt Jesu Christi hat den längeren Atem, den großen Atem der Hoffnung und der Freiheit.

Ich wünsche Euch, dass Ihr IHN doch spürt. Weihnachten und darüber hinaus. Ihr seid auf keinen Fall und nirgendwo alleingelassen mit diesem Mann, dessen Geburtstag wir Weihnachten feiern, Jesus Christus.

In diesem Sinne eine gesegnete Weihnacht!



WIR MACHT'S MÖGLICH.



**RAIFFEISEN WÜNSCHT FROHE FESTTAGE UND
EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR.**

rbop.at



Eis- und Stocksport



Hallo Stocksportfreunde!

Das Stocksportjahr geht schön langsam dem Ende zu. Die letzten Meisterschaften sind noch 4-Mann Turnier, 5-Stock, Ortsmeisterschaft und PINZALPRO.

Ergebnis der 5-Stock Meisterschaft 2021

Fast 5 Monate dauerte es, bis alle 22 Spieler ihre 21 Spiele absolviert hatten. Trotzdem war es spannend bis zum Schluss und die ersten Drei trennen nur 0,1 Punkte.

1. Hans Peter Marchetti (50,8 Punkte), 2. Sepp Steger (ebenso 50,8 Punkte), 3. Hubert Maier (50,7 Punkte), 4. Gerhard Rainer (48,3), 5. Werner Breuer (47,2) und 6. Erich Scharr (47,1).

Die weiteren Plätze belegten Roland Steger, Johann Brandner, Dieter Wechselberger und als 10. Johann Möschl.

09.10.21: 4-Mann Turnier

Erfreuliche Teilnehmerzahl bei diesem beliebten Spiel mit Gloodschießen. Erste von 7 Mannschaften wurde die Mannschaft Roland Steger (Maria Dreier, Josefine Krahbichler und Marco Enzinger) mit 23,42 Punkten, 2. Mannschaft HP Marchetti (Karl Budimayer, Arnold Stotter und Hans Wallner) mit 21,00 Punkten und 3. Mannschaft Werner Breuer (Alois Nadegger, Andreas Möschl und Peter Gruber) mit ebenfalls 21,00 Punkten.

10.10.21: Ortsmeisterschaft

Nach einem Jahr Pause war es heuer wieder möglich, eine Ortsmeisterschaft durchzuführen. Mit 11 Kindern, 9 Damen und 29 Herren war die Teilnehmerzahl so erfreulich hoch wie lange nicht mehr.

Neuer Ortsmeister wurde **Walter Breuer** (152,15 Punkte) knapp vor Hubert Maier (151,26 Punkte) und Karl Breuer (142,45 Punkte).

Die weiteren Top-Ränge belegten Sepp Steger (141,99), Hans Möschl (140,89), Alois Nadegger (139,97), Roland Steger (134,50) und Johann Brandner (134,37).

Vereinsmeisterinn wurde wie schon die letzten Jahre wieder **Maria Dreier** (125,79 Punkte) ganz knapp vor Josefine Krahbichler (125,13), Steffi Bachmaier (124,46).

Die weiteren Plätze belegten Lydia Klettl, Trudi

Steger, Alex Voithofer, Silvia Rangetiner und Verena Heinz.

Schüler über 10 Jahre: **1. Ben Heinz** (66,37), 2. Luca Heinz (60,98)

Schüler unter 10 Jahre: **1. Luis Budimayer** (84,82), 2. Leon Hofer (72,06), 3. Jan Steger (68,43), 4. Emilia Hofer (63,92), 5. Andre Hofer (50,93), 6. Maximilian Steixner, 7. Simon Exenberger, 8. Luis Ganschnig und 9. Charlotte Steixner.

24.10.21: PINZALPRO in Piesendorf und Saalfelden

Neukirchen 1 erreichte in Saalfelden mit 11,2 Punkten Rang 6 und somit den Klassenerhalt und für Neukirchen 2 war der letzte Vergleichskampf der Saison eine klare Niederlage. 6,2 Punkte bedeutet Rang 9 und somit Abstieg in Klasse 2.

26.10.2021: Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

40 Mittglieder trafen sich beim Scheifei zur immer wieder verschobenen JHV diesmal mit Neuwahlen, die dann auch der Herr Bürgermeister durchführte. Da sich alle Vorstandsmittglieder noch für eine Periode zur Verfügung stellten und auch alle wiedergewählt wurden, war das Prozedere rasch erledigt.

13.11.2021: Saisonabschlusschießen

22 Damen/Herren trafen sich noch einmal zum Saisonabschluss. Das Schießen wurde im 4-Mann Modus durchgeführt. Anschließend gab`s noch eine Wurst für alle. Und das war dann die letzte Aktion der Asphaltseason.

Allen StockschützenInnen sowie allen NeukirchnerInnen schöne Weihnachten und ein gutes und vor allem gesundes Jahr 2022.

Für den EVN: Josef Steger, Schriftführer

27.11. BIS 24.12.2021

NEUKIRCHNER



Kaufleute



Weihnachts Gewinn Spiel

2021

**SICHERN SIE SICH AUCH
IN DIESEM ADVENT IHRE CHANCE
AUF EINEN VON 10 HAUPTGEWINNEN!**

Von 27.11. bis 24.12.2021 können Sie in allen Partnerbetrieben die aufliegenden Karten ausfüllen, aus denen bei der Schlussverlosung die Gewinner gezogen werden. Gewinnen Sie einen von 10 tollen Hauptpreisen:



**GUTSCHEINE DER NEUKIRCHNER KAUFLEUTE
IM WERT VON 1.000,-, 400,-, 300,- UND 3 X 200,- EURO**



2 SAISONKARTEN ERWACHSENE FÜR DIE WILDKOGEL-ARENA



SPARBUCH DER RAIFFEISENBANK OBERPINZGAU IM WERT VON 300,- EURO



SPARBUCH DER SPARKASSE NEUKIRCHEN IM WERT VON 300,- EURO

Die Gewinner werden am 24.12.2021 gezogen und telefonisch verständigt!

Keine Anwesenheitspflicht. Keine Barablöse möglich!

Wir freuen uns auf Sie und danken für Ihre Treue! Ihre Neukirchner Kaufleute

Alpen Sports | Bäckerei Ensmann | Blumen & Floristik Geli | Brunner & Co Trockenbau | Geschenke & Ideen Czerny | Guat Drauf
Gwandstübli | H&M Schöpp und Niederegger | Hüttl Erwin | Intersport Harms | Kinder Sport & Spiele Bachmaier | Lichtblick | Mona Lisa
Nindl's Sport Tracht Mode | Nicki's Schnittstelle | Novum | Raiffeisenbank Oberpinzgau | Red Zac dankL.net | Rumpold Fleischhauerei
Schöppl's Speckladen | Sparkasse Neukirchen | Sport 2000 Herzog | s.Oliver Store Neukirchen | Street Style | Velodor Textildruck

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

die **RICHTUNG** stimmt.

Es herrscht Bewegung in unserer Gemeinde, die Zusammenarbeit mit allen Fraktionen ist stimmig, es wird viel kommuniziert, gearbeitet und umgesetzt.

Unsere Vizebürgermeisterin Marlene Steiger-Brugger und unsere Gemeindevertreter Elisabeth Emberger, Ingmar Möschl, Fabian Hüttli, Manuel Rendl und Fritz Reichholf setzen sich alle für euch ein.

Wir freuen uns euch einen kleinen Einblick über die Tätigkeiten im Jahr 2021 in der Gemeindevertretung und im Verein **FÜR** Neukirchen zu geben.

In Zusammenarbeit mit allen Fraktionen wurden diese Projekte beschlossen bzw. umgesetzt:

- Die Teilnahme am Audit „familienfreundliche Gemeinde“ und „kinderfreundliche Gemeinde“.
Ein unglaublich toller Erfolg FÜR Groß und Klein, FÜR Jung und Alt.
Eine unparteiische Arbeitsgruppe wurde gegründet und hat am 7. Oktober 2021 das Projekt öffentlich im Kammerlanderstall präsentiert.
Ein herzlicher DANK geht an Familie Stotter Lisbeth und Kurt, die den Schaukasten (gegenüber der Raika) kostenlos für aktuelle Informationen zur Verfügung stellen.
- Umsetzung kleiner Projekte: Spieletreffpunkt im Novum, Schwimmkurs für unsere Bienenkorb-Kinder...
- Konzept „Garten für ALLE“ bei der Mittelschule, Naschgarten im Kindergarten, Bau einer Krainerwand für die Apfelbäume unserer Schüler der Mittelschule
- Kindergartenerweiterung: Spatenstich im Mai 2022
- Neues Konzept bei der Aktion „Essen auf Rädern“. Freiwillige Helfer/innen aus Neukirchen liefern seit 1. September „Essen auf Rädern“ an Personen aus, welche in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, sowie in die Kindergärten und Nachmittagsbetreuung der Volksschule.
- Müllsammelaktion 2.0 „Sauberes Neukirchen“ im April 2021 mit vielen Neukirchner Vereinen und Freiwilligen.
- Teilnahme am Wings for Life World Run
- Neugestaltung Kreuzschieb-Park: Seit Juli eine Wohlfühloase mit Bankerl, Informationsschildern und Trinkwasserbrunnen
- Renovierung Kirchenaufgang am Marktplatz



- Verkehrskonzept: im Frühjahr 2022 werden die ersten Maßnahmen umgesetzt: 30er-Beschränkung, Marktstraße – Begegnungszone...
- Start Asphaltierung der Venedigersiedlung
- Ständiger Wechsel der mobilen Tempoanzeigen
- Monatlich eine Gemeinderatssitzung, um die Kommunikation und den Informationsfluss zu steigern
- Lösungsorientierte Sitzungen mit Wildkogelbahnen und Tourismusverband
- Projekt Osterdeko: bunte Osterhasen dekorieren die Schaufenster
- Projekt Adventskalender-Fenster entlang der Marktstraße



Als Verein sind wir bemüht, die Projekte der Gemeinde zu unterstützen sowie bereits umgesetzte **FÜR** Projekte weiterzuführen:

- Laufende Kontrolle und Instandhaltung beim Blausee (Liegen, Floß, Mülleimer) und Wildtierlehrpfad
- Unsere Tempoanzeige wechselt ca. alle 3 Monate den Standort, wird ausgewertet und der Bezirkshauptmannschaft Zell am See zur Verfügung gestellt.
- WC-Container Premislift Talstation



**Wir sind voller Tatendrang, um gemeinsam etwas zu bewegen.
Unter dem Motto: Mitreden! Mitgestalten! Mitbestimmen!
Damit unser NEUKIRCHEN lebenswert bleibt!**

Wir wünschen allen Neukirchnerinnen und Neukirchnern besinnliche Weihnachten und einen guten, gesunden Rutsch ins Jahr 2022.

Das Team von **FÜR** Neukirchen



Judo

Im Herbst gab es ein aufregendes Trainingswochenende in Rauris für uns. Wir starteten an einem Samstag in der Früh mit 20 Nachwuchssportlern Richtung Rauris, wo wir im neu errichteten DOJO (Judoraum) der Judo Union Pinzgau das Wochenende verbringen durften.

Alle Kinder waren top motiviert und voller Vorfreude. Dort angekommen, ging`s gleich auf die Matte – wo wir unser erstes Training mit Markus Wimberger und Christian Rieß absolvierten.

Für unsere Nachwuchssportler war es toll, einmal ein anderes Training mit neuen Techniken kennenzulernen.

Beim Alpengasthof Bodenhaus wurden wir anschließend mit Schnitzel und Eis verwöhnt, um für das Goldwaschen gestärkt zu sein.

Die Ausbeute war super, die Kinder waren begeistert und wir sahen viele glänzende Kinderaugen. Plitsch nass vom nicht allzu schönen Wetter ging`s zurück in unsere Trainingsstätte.

Mit viel Disziplin haben sich unsere Kinder präsentiert, was uns immer wieder sehr erfreut.

Das zweite Training stand an und daher ging`s erneut im Kimono auf die Judomatte. Mit vollem

Ehrgeiz und viel Durchhaltevermögen trainierten unsere Kinder und lernten viel Neues! Schließlich ging`s zum Pizzaessen mit anschließender Party! Auch die Bettruhe wurde eingehalten - zur Freude der Trainerinnen und unserem männlichen Begleiter Hofer HP.

Gewappnet mit Schlafsäcken, verbrachten wir eine aufregende Nacht auf den Judomatten im Dojo.

Nach dem Morgensport mit anschließendem Frühstück ließ das 3. Training nicht lange auf sich warten und so standen bald alle wieder frisch und munter auf der Judomatte.

Das schwer verdiente Mittagessen ließen wir uns dann beim Landgasthaus Weixen schmecken. Anschließend ließen wir den Nachmittag noch gemütlich mit einigen Spielen im Dojo ausklingen, packten unsere Sachen und machten uns wieder auf den Heimweg.

Ein ganz besonderer Dank geht an Hans-Peter Gassner (Wanderhotel Gassner) sowie Klaus Huber (Transporte Stuhlfelden) für die Bereitstellung der Busse, ohne diese die Anreise mit 20 Sportlern und 4 Betreuern gar nicht möglich gewesen wäre.



Judo



DANKE an unseren Begleiter Hofer HP - danke für deine Geduld!

An Rupert Riess, Markus Wimberger und Christian Rieß ein herzliches Dankeschön für die abgehaltenen Trainingseinheiten sowie für die guten Gespräche, um wieder einen Schritt weiter zu kommen.

Und ganz besonders danken wir unseren 3 Trainerinnen Sabrina, Yvonne und Nadine!

Ganz aktuelle News:

Wir dürfen mit großer Freude bekannt geben, dass wir, die Judo Union Neukirchen, eine neue Trainingsstätte in Neukirchen beziehen dürfen - ein für uns ideal eingerichteter Raum in der Mittelschule in Neukirchen.

Hier möchten wir uns ganz herzlich bei der Gemeinde für die tatkräftige Unterstützung der Umsetzung bedanken. Ein ganz besonderer Dank ergeht an: Bürgermeister Andreas Schweinberger, Tenk HP, Wöhrer Tom & Steiger-Brugger Marlene.

Wir starten, wenn es COVID zulässt, im Jänner wieder mit vollem Elan durch und die Kinder können es schon kaum erwarten.

Unserer Obfrau Nadine Sörensen mit Stefan gratulieren wir recht herzlich zum neuen Judonachwuchs „Henry“ und wünschen alles Gute und viel Gesundheit.

Zum Schluss möchten wir euch allen eine schöne Weihnachtszeit wünschen, ein paar besinnliche Tage mit der Familie und einen guten Start ins Jahr 2022, vor allem aber viel Gesundheit.

Die Judotrainerinnen des JC Neukirchen
Nadine, Sabrina, Sarah & Yvonne

Liebe Fußballfans!

Es ist bereits so einiges in Neukirchen passiert und wir möchten euch über die News beim USC Neukirchen informieren ...

Herbstmeister U-16 Neukirchen am Groß-venediger

Nach einer erneut starken Mannschaftsleistung belohnt sich unsere U-16 mit einem 4:0 gegen die Spielgemeinschaft Lenzing/Leogang. Mit stolzen 25 Punkten aus 10 Partien darf sich unsere Mannschaft nun als Herbstmeister feiern lassen. Vielen Dank an alle Spieler, Trainer & Funktionäre, ohne euch wäre das alles nicht möglich!

Neuer Container für unsere Trainingsutensilien!

Wir möchten uns recht herzlich bei Gredler Schwentner für das Sponsoring für den neuen Container inkl. Beschriftung bedanken!

Unsere Kampfmannschaft USC NEUKIRCHEN auf dem 2. Tabellenplatz

Beim letzten Spiel dieser Saison waren wir Gast beim USV Hüttschlag und konnten mit einem Punkt nachhause fahren.

Aktuell sind wir auf dem 2. Tabellenrang und genießen die wohlverdiente Winterpause und laden unsere Akkus wieder auf! Mitte Jänner starten wir mit der Vorbereitung, um euch stets attraktiven Fußball zeigen zu können!

Liebe Fußballfans und Sportbegeisterte, wir wünschen euch allen besinnliche Weihnachten und ein schönes neues Jahr mit viel Gesundheit!

Euer USC Neukirchen – Sektion Fußball
Sebastian Goller





Heuer wünschen wir
zur Weihnachtszeit,

ein Päckchen voll
Gelassenheit...

MERRY
Christmas

Öffnungszeiten:

Bäckerei Neukirchen:

Fr, 24. Dezember	05:30 - 12:00 Uhr
Sa, 25. Dezember	geschlossen - Novum ab 11:30 Uhr
So, 26. Dezember	06:30 - 17:00 Uhr - Novum ab 11:30 Uhr
Fr, 31. Dezember	06:30 - 17:00 Uhr - Novum ab 11:30 Uhr
Sa, 1. Jänner	06:30 - 17:00 Uhr - Novum ab 11:30 Uhr
Do, 6. Jänner	06:30 - 17:00 Uhr - Novum ab 11:30 Uhr

**Das novum ist täglich ab 11:30 Uhr geöffnet -
durchgehend warme Küche!!!**

70 Jahre „Schmucke Tracht der Neukirchner Musikkapelle“

Seit nunmehr 70 Jahren präsentiert sich unsere Musikkapelle samt Marketenderinnen in der schmucken Tracht, die einst nach historischem Vorbild angefertigt und bei einem Festabend am 31. März 1951 erstmals präsentiert wurde. Die Geschichte der Musikkapelle reicht auf das Jahr 1878 zurück, als Albert Schett, der seit 1869 als k. k. Postmeister und Postwirt in Neukirchen tätig war, ihre Gründung initiierte.

Ab 1903 waren die Musikanten in die Uniform der Kaiserjäger gekleidet, während schon damals die Marketenderinnen im Pinzgauer Dirndl auftraten. Als nach dem Zweiten Weltkrieg mit dem Wiederaufbau der Musikkapelle begonnen wurde, war auch die Dringlichkeit einer Neueinkleidung gegeben.

Diese wurde im Jahre 1951 realisiert. Nach verschiedenen Beratungen einigte man sich als Vorbild für die Musikanten auf die Sonntagstracht eines Pinzgauer Bauern aus der Zeit um 1790, wie er in der „KUENBURG Kostüm- und Trachtenbilder-Sammlung“ überliefert ist. Angepasst an den zeitgemäßen Tragekomfort von damals, wurde die Tracht wie folgt entwickelt: das rote, am Halsausschnitt mit einer Goldborte und mit

einer grünen Paspel verzierte Leiberl über einem weißem Hemd mit schmalem schwarzem Flor um den Hals, vorne zu einem Mascherl gebunden, der breite, mit Federkielstickerei verzierte Gürtel (Bauchbinde), der dunkelbraune Rock, offen getragen, unten weit, gesäßlang, mit Stehkragen, Kantenbesatz (bis in Brusthöhe reichend), Ärmelstulpen und Leistentaschen aus schwarzem Samt – alle Teile jeweils mit einem grünen Vorstoß effektiv hervorgehoben, dazu eine wildlederene Kniebundhose, Hosenträger in H-Form mit buntem Zick-Zack-Muster, weiße wollene Kniestrümpfe und stark besohlte schwarze Haferlschuhe mit Silberschnalle. Als Kopfbedeckung wählte man einen Pinzgauer Trachtenhut mit breiter, aufgebogener Krempe aus schwarzem Filz, verziert mit doppelter aus Gold- und Silberfäden verschlungener Hutschnur und zwei rückwärtigen Silberquasten.

Der Neueinkleidung entsprechend trat die Blasmusik ab dem Jahre 1951 unter der Bezeichnung „Trachtenmusikkapelle Neukirchen“ in die Öffentlichkeit.

Aufbauend auf historischen Vorbildern aus unserer unmittelbaren Region, dem Pinzgau, ist die „neue Tracht“ bis heute DAS Erscheinungsbild unserer Blasmusikkapelle.

Der braune Rock und der Hut – der zusätzlich mit rotem Krempefutter ausgestattet ist – bilden, gemeinsam mit dem Pinzgauer Dirndl, auch die Bekleidung der Marketenderinnen und der zahlreichen Musikerinnen, die heute die Kapelle wertvoll bereichern.

Mit dieser schmucken Tracht genießt die Neukirchner Blasmusikkapelle seit Jahrzehnten Ansehen und Wertschätzung im In- und Ausland – eine Identität verkörpernd, mit der die Musikantinnen und Musikanten unverwechselbar für ihre Heimatgemeinde Neukirchen wirken.

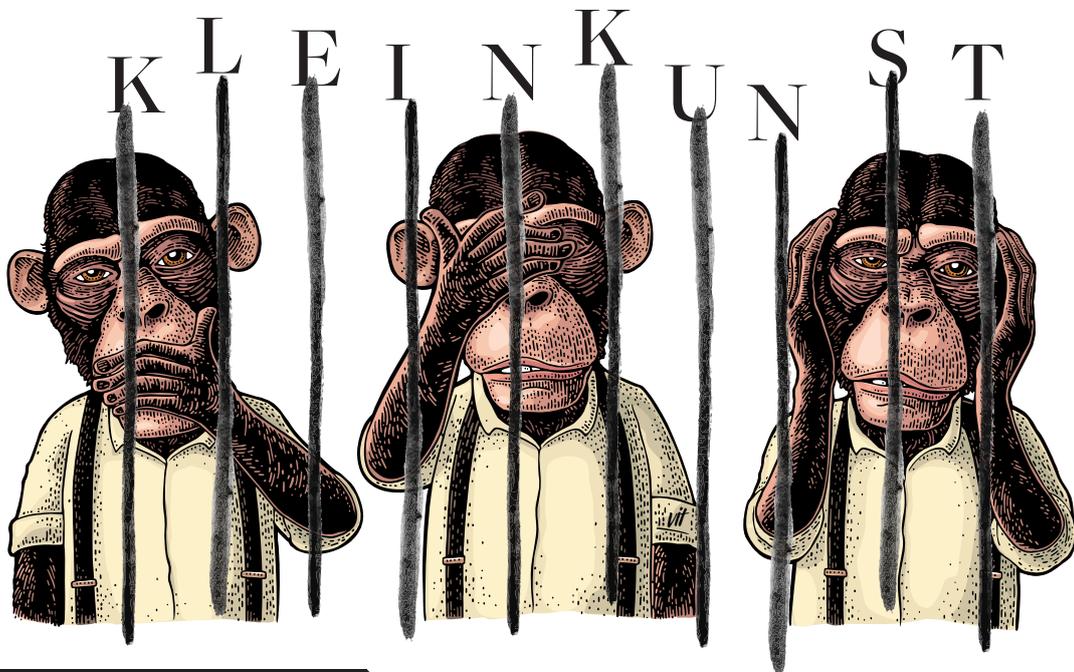


Historische Vorlage
Foto: privat



Musikanten in der „Neuen Tracht“,
1951. V.l.: Johann Möschl (Hoferhaus
Hans), Hans Wöhrer (Zimmermeister).
Foto: Gemeindearchiv Neukirchen

DI Winfried Hutter
Archivar



VERSCHOBEN AUF 12. JAN. !

14. DEZ DORFER Kabarett Reservierung: uttendorf@rbop.at
„UND“

Reservierung: uttendorf@rbop.at Kabarett **HADER** **21. DEZ**
„HADER ONICE“

22. DEZ UNTERLERCHERS Lesung/Konzert
& **RABANSER**
„HEILIGER BIMBAM“

Lesung/Konzert **RÖCK & FRIENDS** **23. DEZ**
„A'BSUNDERE NOCHT“

26. DEZ GASSELSBERGER, LINECKER,
RABANSER Lesung/Konzert
„LEBENSLUST“

Konzert **LILLY NANEEN** **29. DEZ**
& **GIGOLOS**

JAHRESWENDE

7. JAN BEIER ANGELIKA Kabarett
„HÖHEPUNKTE“ ZWISCHEN SEX UND 60

Konzert **MOBILE MUSIC CLUB** **14. JAN**
feat. ANNA BUCHEGGER

20. JAN DJ GRINGER Kabarett
„AFRICA TWINIS“

cinétheatro

Tauriska

TAURISKA Festival

Ein außergewöhnliches Jahr neigt sich dem Ende zu, dass von uns allen viel Kreativität, Mut und Durchhaltevermögen abverlangt hat. Doch dank vieler können wir rückblickend auf ein lebendiges Kulturjahr schauen.

Wir bedanken uns herzlich für den Besuch unserer Veranstaltungen, für die Zusammenarbeit mit dem Land Salzburg-Kulturabteilung und der Salzburger Volkskultur sowie bei den Gemeinden Neukirchen und Bramberg. Danke sagen wir den regionalen Firmen und Institutionen, der Urlaubsarena Wildkogel Neukirchen-Bramberg, der Lichtgenossenschaft und dem Steuerberater Fritzenwallner & Gandler. Viel Gesundheit Euch und Euren Familien und eine gute Winterzeit!

Susanna und Christian

Für das Jahr 2022 wird bereits fleißig geplant und wir freuen uns jetzt schon, wenn wir uns wieder persönlich treffen. Aktuell widmen wir uns zwei Büchern, der Ausstellung SchafOhrMarke und dem Festival „Literatur findet Land“.

TAURISKA-BUCHTIPPS

Schönperchten Pinzgauer Tresterer

Dokumentation eines Brauches in Geschichte und Gegenwart

Der Pinzgauer Tresterer-Tanz ist einzigartig. Eingebunden in ein bäuerliches Brauchgeschehen mit theatralischen Elementen und ungewöhnlichen Kostümen findet er innerhalb der winterlichen Zeit statt. Der Brauch mündet in Wünschen für ein gutes, friedvolles und glückliches neues Jahr für Haus und Hof. Da er überwiegend in den großen Bauernstuben stattfand, wurden die guten Wünsche auch mit einer ertragreichen Ernte in Verbindung gebracht. Einem interdisziplinären Team von Wissenschaftlern, gemeinsam mit den am Brauch Beteiligten und weiteren Auskunftspersonen aus dem Pinzgau ist es gelungen, die mündliche und schriftliche Tradierung von Beginn der Überlieferung an bis heute chronologisch lückenlos aufzuzeigen. Die historische Überlieferung von Texten und Bildern wird ergänzt mit dem Blick auf die Gegenwart.

Das über 300-seitige Buch mit zahlreichen Fotos beinhaltet Beiträge von Ernestine Hutter, Michael Malkiewicz, Günter Mayrhofer, Lukas H. Schmiderer, Manfred Seifert, Susanna Vötter-Dankl und Christian Vötter.

Preis EUR 45,00

„Haarschaf – Komme was WOLLE, wir SCHAFFen das!“ - Wissenswertes rund ums Schaf

„Wie viel wissen wir eigentlich über Schafe?“ Diese Frage haben Katharina Fritzenwanker und



Tauriska

Andrea Stöckl sich selbst und den Mitgliedern der Landjugend Saalfelden gestellt. Die Antworten fielen allesamt ernüchternd aus: Nämlich, dass eigentlich gar nicht so viel darüber bekannt ist. Aus diesem Grund haben sich die zwei jungen Frauen entschieden ein JUMP-Projekt der Landjugend dem Schaf zu widmen. Im Mittelpunkt stehen dabei das Wissen und die Wertschätzung rund um das Nutztier.

Softcover, 52 S., geb., ca. 40 Farbbildungen
Preis EUR 12,00

Ausstellung – 1.600 Betriebe mit ca. 33.500 Schafe, 13 Schafrassen im Land Salzburg und eine SchafOhrMarke-Ausstellung im TAURISKA-Kammerlanderstall in Neukirchen am Großvenediger.

Seit 35 Jahren ist es uns wichtig das Interesse in Kultur zu wecken und jedem/jeder einen Zugang zu ermöglichen. Da man in herausfordernden Zeiten neue kreative Lösungen finden soll, kann die Ausstellung „SchafOhrMarke“ auch virtuell besucht werden. Die jungen Unternehmer Michael Riedmann und Stephanie Brennsteiner haben das Projekt umgesetzt.

Gemütlich mit einer Tasse Tee, wir empfehlen Apfeltrester-Tee und Weihnachtskekse kann man sich gemütlich von der Couch aus via <https://www.tauriska.at/projekt-schafohrmarke-2021/> auf Entdeckungsreise begeben.

Die Ausstellung kann aber auch gerne (wenn wieder möglich) besucht werden.

Ausstellungsdauer bis 31. August 2022, donnerstags von 11:00 -16:00 Uhr und auf Anfrage.
Projektträgerschaft: Leader Region Nationalpark Hohe Tauern

LITERATUR FINDET LAND

Von 23. bis 26. Juni 2022 geht das Literaturfestival in Neukirchen in die vierte Runde und stellt abermals hochkarätige Autor*innen aus Österreich vor. So wird u. a. die Bachmann-Preisträgerin Birgit Birnbacher lesen, ebenso der Autor des Bestsellers „Herrn Kukas Empfehlungen“ Radek Knapp sowie die Oberpinzgauer Poetry-Slammerin Anna-Lena Obermoser.

Sprache, verbunden mit Performance und Musik haben die Zuhörer*innen schon erlebt: Für „die Lesebühne“ von Marlene Hachmeister kann das Publikum 2022 auch selbst zu Akteur*innen werden. Das Geschriebene (auch der Autorin) wird gleichzeitig auf einen Bildschirm projiziert und sofort von einem Musiker künstlerisch umgesetzt. So kommen jedes Jahr bei unserem Festival neue kreative Ausdrucksformen hinzu.

Informationen unter www.tauriska.at



Bücherei

Hallo liebe LeserInnen,

bei Erscheinen dieser Ausgabe dürfen wir hoffentlich wieder für euch da sein!

Vor Beginn des Lockdowns haben sich viele Lesehungrige mit ausreichend „Futter“ eingedeckt. Es freut uns sehr, dass die Bücherei so eifrig genutzt wird.

Bereits jetzt sind sechzig (!) Leser/Familien auf die Jahresgebühr umgestiegen. Vielen Dank dafür! Mit eurem Beitrag können wieder eine Menge aktuelle Bücher angeschafft werden.

Zur Erinnerung:

Ab 01.01.2022 stellen wir generell auf Jahresgebühr um (Kinder € 10,-, Erwachsene € 15,-,

Familien € 18,-). Für Einzelausleihe gilt nur noch der Gästetarif von € 2,-/Buch.

Neuen Lesestoff stellen wir euch wieder in der nächsten Ausgabe vor.

Wir wünschen euch allen viel Gesundheit, noch einen schönen Advent und besinnliche Stunden bei einem guten Buch oder einem gemeinsamen Spiel. FROHE WEIHNACHTEN!

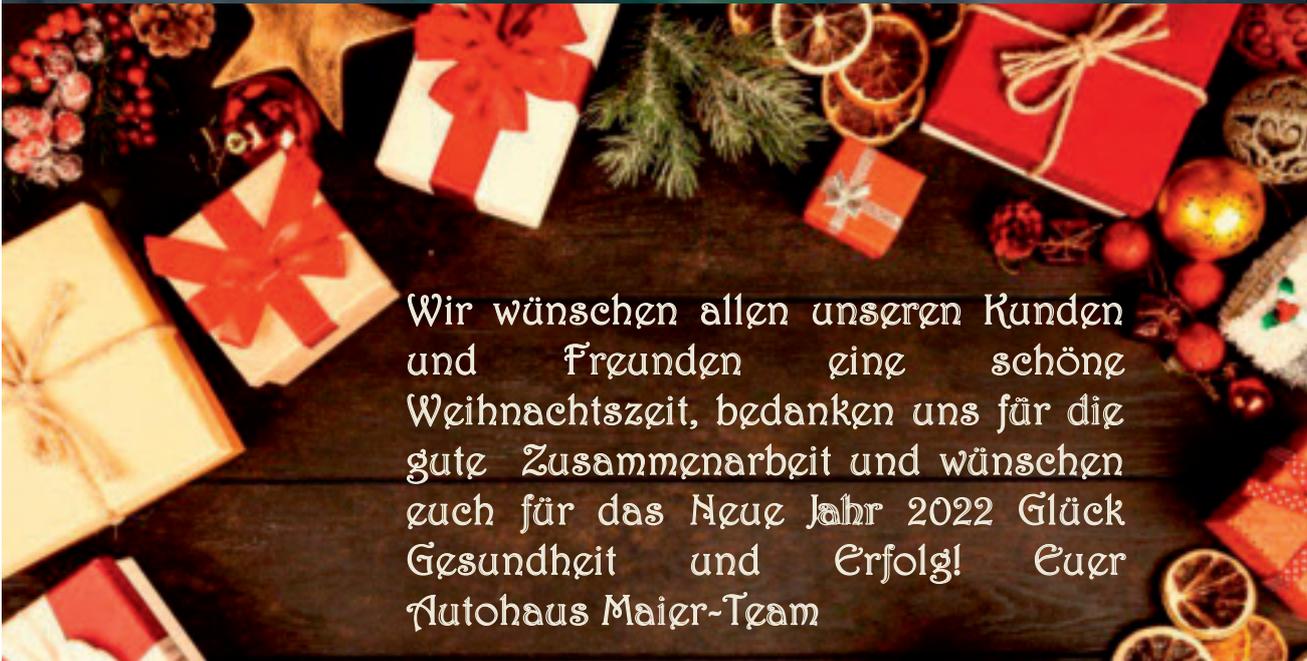
Bis bald in der Bücherei!

*Für die Bücherei!
Johanna Gassner*

Veranstaltungskalender

Dezember 2021			
02.09. bis 25.08.	11:00	jeden Donnerstag	Vernissage „SchafOhrMarke“ trifft Kunst und Wissenschaft - Tauriska
21.12.	20:00	Dienstag	Hader "Hader on ice" - Cinetheatro
22.12.	20:00	Mittwoch	Unterlerchers & Rabanser "Heiliger Bimbam" - Cinetheatro
22.12. bis 13.04.	10:00	jeden Mittwoch	Schneeschuhwanderung im Dürnbachtal
23.12.	20:00	Donnerstag	Röck & Friends "Heit is a bsundare Nocht" - Cinetheatro
26.12.	20:00	Sonntag	Gasselsberger, Linecker, Rabanser "LebensLustbarkeiten" Cinetheatro
29.12.	20:00	Mittwoch	Lilly Naneen und die Gigolos "Mir hat geträumt heut Nacht" Cinetheatro
29.12. bis 30.03.	19:00	jeden Mittwoch	Gäste-Rodeln auf der Kühnreit-Rodelbahn
30.12. bis 31.03	10:00	jeden Donnerstag	Urtümliche Sulzbachtäler - Schneeschuhwandern
Jänner 2022			
07.01.	20:00	Freitag	Beier Angelika "Höhepunkte" - zwischen Sex und 60
12.01.	20:00	Mittwoch	Dorfer "und..." - Cinetheatro
14.01.	20:00	Freitag	Mobie Music Club feat. Anna Buchegger - Cinetheatro
20.01.	20:00	Donnerstag	Düringer "Africa Twinis" - Cinetheatro

**Ihr Peugeot-Partner im Oberpinzgau
5741 Neukirchen/Grv., Tel. 06565-6557,
Fax. 06565-6557-13, www.automaiier.at**



Wir wünschen allen unseren Kunden
und Freunden eine schöne
Weihnachtszeit, bedanken uns für die
gute Zusammenarbeit und wünschen
auch für das Neue Jahr 2022 Glück
Gesundheit und Erfolg! Euer
Autohaus Maier-Team

Impressum:

Sporkulex Neukirchen ist ein periodisch (6 x jährlich) erscheinendes Mitteilungsblatt aller Vereine und Institutionen Neukirchens. Es bietet jedem/jeder GemeindegängerIn Neukirchens die Möglichkeit, zu örtlichen Angelegenheiten Stellung zu nehmen. Örtliche Parteien und Vereine mit politischem Hintergrund erhalten die Möglichkeit, ihre Berichte zum aktuellen Druckkostenpreis (1. Seite) und eine maximal 2. Seite zum 50 %-Tarif einer Inseratenseite zu veröffentlichen. Der Sporkulex enthält außerdem Informationen des Tourismusverbandes (Redaktion: Ingrid Maier-Schöpl). Namentlich nicht gekennzeichnete Beiträge werden aus rechtlichen Gründen nicht veröffentlicht.

Layout: anhaus | werbemanufaktur; Gestaltung: Anita Voithofer; Titelseite / Zeichnung: Stotter Franz / Gerhard;

Druck: Samson-Druck / St. Margarethen;

Herausgeber und Medieninhaber: Sporkulex Vermarktungs OG, FN 394264a, HG Salzburg

Bernhard Gruber & Hubert Kirchner (Redaktion): b.gruber@gruber-partner.at, Beiträge und Zuschriften ausschließlich an: huki.2016@gmail.com; Inserate/Organisation/Grafik: info@sporkulex.at; Vertrieb: an jeden Neukirchner Haushalt, der Werbeseitungen nicht abgemeldet hat.

Anschrift: 5741 Neukirchen am Großvenediger

Kindergarten Bienenkorb



Wir bedanken uns bei:

-  Sylvia Vorderegger (Teddybär & mehr) für die Spende der Leuchtbänder und der -sterne;
-  Kreidl Brigitte und Anna Maria Hofer samt Familie für den tollen Vormittag auf dem Unterklauffau- bzw. Sommerlehenhof;
-  Möschl Robert für den Transport zum Sommerlehen mit dem E-Liner;
-  Herzog Martha für die „Nuss Spende“;
-  Hochstaffl Thomas für die Nikolaus-Grußbotschaft an unsere Kinder;
-  den Eltern für die tollen Basteleien für unser Adventfenster und die Bereitschaft, uns in der Zeit des Lockdowns, zu unterstützen;
-  Ingrid Maier-Schöppl und dem Team vom Tourismusverband für die „öftere“ Ausleihe des Beamers.

Wir laden die Neukirchner Bevölkerung ein, sich unser Adventfenster auf der Terrasse des Kindergartens (hinter der roten Rutsche) anzusehen.

Das Fenster ist in den Weihnachtsferien täglich von 17:00 bis 20:00 beleuchtet!

Für den Bienenkorb:
Helene Bachler



Gespannt lauschen die Kinder der Grußbotschaft des Hl. Nikolaus

Kindermund:

Ein Mädchen erklärt einem ihr gegenüberstehenden Buben, als sie die Leiterin des Kindergartens vorbei gehen sieht: „Des is de Helene, de Kindergartenrektatorin!“

Eine Gruppe von Kindern baut in der Bauecke einen hohen Turm. Als er fertig ist, stellt ein Kind fest, dass es sich dabei um den „schiefen Turm von Bison“ handelt!

Ein Mädchen meint, nachdem sie das Video vom Nikolaus gesehen hat: „Des woa iatz owa sooo a schees Video!“



Der Vormittag auf dem Bauernhof war für alle ein besonderes Erlebnis.



Martinsfest: Gemeinsame Jause und Rollenspiel vom Hl. Martin



Der erste Schnee war, wie jedes Jahr, eine tolle Sache.

SPAR-SUPERMARKT
NEUKIRCHEN

SONNTAGS &
FEIERTAGS
GEÖFFNET

14 BIS 18 UHR

GAST*
freundlich

SPAR



Tourismusschule Bramberg

Neben der touristischen Ausbildung unserer Schülerinnen und Schüler hat die Ausbildung im kaufmännischen Bereich an unserer Schule traditionell einen hohen Stellenwert. Nicht wenige Absolvent/-innen der Tourismusschule Bramberg arbeiten im Bankensektor, in der Steuer- und Unternehmensberatung oder bei Versicherungen. Auch für weiterführende Ausbildung an Fachhochschulen oder Universitäten bieten unsere kaufmännischen Fächer einiges.

Über den traditionellen Lehrplan hinausgehend achten wir sehr darauf, dass unsere Schüler/-innen durch praxisnahe Ausbildung, bzw. Schulprojekte immer auf dem neuesten Stand in wirtschaftlichen Lehrfächern stehen.

Einige Projekte, die wir anbieten, darf ich gerne anführen.

Junior Company – fächerübergreifend und praxisnah

Eine Symbiose zwischen kaufmännischen und touristischen Lehrgegenständen bietet unsere Junior Company. Hier geht es darum, im Rahmen eines Schulprojektes, den Weg von der Erzeugung eines Produktes, zur Vermarktung bis hin zum Verkauf nachzuahmen. Natürlich sind es touristisch relevante Produkte, wie Bier und „Suppe im Glas mit Beilagen“ (TS-BEER und TS-SOUP), die von unseren Schülerinnen und Schülern erzeugt, vermarktet und verkauft werden. Dadurch lernen die Jugendlichen geschäftliche Grundla-



Schüler der Junior Company bei der Arbeit

gen, die für ihr weiteres Leben von großem Nutzen sind.

Unterstützt wird dieses Projekt durch regionale Stakeholder im Wirtschaftsbereich, wie die Wirtschaftstreuhand und Steuerberatungsgesellschaft „Fritzenwallner & Gandler“ oder die „Raiffeisenbank Oberpinzgau“. Dass die Arbeit der Schüler/-innen auch durch einen Vortrag des Bezirksstellenleiters Pinzgaus der Wirtschaftskammer Salzburg, Mag. Dietmar Hufnagl, begleitet wurde, wertet die „Junior Company“ besonders auf.

Unternehmensplanspiel und e-Learning

Die Wirtschaftskammer Salzburg bietet den Schülerinnen und Schülern über das Unternehmensplanspiel von Prof. MMag. Uwe Gutwirth hervorragenden Einblick in Arbeitsabläufe in Unternehmen. Besonderer Fokus wird dabei auf e-Learning gelegt, weil der richtige und effektive Umgang mit der Digitalisierung eine wesentliche Voraussetzung für Erfolg im Wirtschaftsleben ist. Hier verbinden wir wesentliche Stränge unseres Bildungsangebotes, nämlich die gediegene Ausbildung im IT-Bereich mit kaufmännischem Know-how!

„**Students for a day**“ Schnuppertage für zukünftige Schülerinnen und Schüler – Unternehmen unterstützen unsere Ausbildung
Direkten Einblick in Bramberger Unternehmen er-



v.l.n.r.: Mag. Dietmar Hufnagl (WKS), Schüler/-innen der III. Jahrgänge, Mag. Gernot Sinnhuber und Dir. Petra Mösenlechner

Tourismusschule Bramberg

halten unsere Schülerinnen und Schüler durch die Schnuppertage, die wir regelmäßig anbieten. Ob ein Lehrausgang zur „Raiba Bramberg“ zur „Kanzlei Fritzenwallner & Gandler“ oder zum Hotel „Tauernblick“; das unmittelbare Erleben von Arbeitsabläufen in Betrieben ist für die Schüler/-innen ein besonderer Gewinn in ihrer Ausbildung und sie können hier Theorie und Praxis ausgesprochen gut verbinden.

All diese Projekte tragen dazu bei, dass unsere Schule neben den klassischen touristischen Fächern, der Allgemeinbildung und den Fremdsprachen auch im kaufmännischen Bereich eine gediegene Ausbildung anbietet, womit unsere Absolventinnen und Absolventen mit breitem und wirtschaftsnahem Wissen in das Berufs- oder Studienleben einsteigen können.

Ich freu' mich ganz besonders, dass wir viele Schülerinnen und Schüler der MS Neukirchen am 5. November 2021 zum „Schnuppertag bzw. Students for a day“ begrüßen konnten.

Advents- und Weihnachtswünsche

Ich persönlich und die gesamte Schulgemeinschaft der Tourismusschule Bramberg wünschen Ihnen, liebe Neukirchnerinnen und Neukirchner, eine besinnliche Adventszeit, schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Wir freuen uns sehr darüber, dass unsere Schule im Oberpinzgau so gut angenommen wird.

Direktorin Petra Mösenlechner



Eine Szene aus unserer TS-Krippenlandschaft

Baby-Galerie

Wir wollen die Baby-Galerie im Sporkulex wieder zu neuem Leben erwecken und ersuchen alle Eltern, uns zukünftig Fotos (und Geburtsdaten) der

jüngsten Neukirchner Erdenbürger*innen zu kommen zu lassen. Herzlichen Dank im Voraus! (hk)



Geboren am 11.11.2021

Emil Graber

53 cm

3985 g

14.55 Uhr

Eltern Signe Böckermann und Peter Graber

Dies & Das

Schwieriges Unterfangen



Besucht man das wunderschöne Osttiroler Innergschlöss im Nationalpark Hohe Tauern, muss das Auto beim kostenpflichtigen Parkplatz des Matreier Tauernhauses abgestellt werden. Der Hinweis auf dem Schranken (siehe Foto), wie geparkt werden soll, stellt jeden Fahrzeuglenker auf eine schwierige Probe, denn wie soll das gehen ... (hk)

Ernstes und weniger Ernstes (gehört und gelesen)

„Im Krieg - auch in dem der Worte - ist die Wahrheit das erste Opfer!“

„Je mehr Kraffö und Geld, des ma hot, umso mehr Sorgn host!“

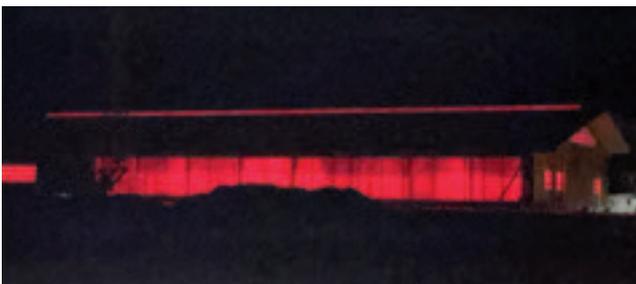
„7gängiges Menü = a 6er-Tragerl und a Leberkassemal“

„Zutritt verboten - heißt das zu zweit erlaubt?“

„Trinkst du den Glühwein zu heiß, hast verbrannte Mandeln!“

Intime Beleuchtung

Hat das RotlichtMilieu die Sulzau erreicht? Scheint so, wenn man das Foto genau betrachtet! Fehlt nur mehr für Stiere der Hinweis per Leuchtschrift: „Die Mädels warten!“ Die Sulzauer sind eben immer für eine Überraschung gut! (hk)



Ein Virus als Spaltpilz

oder als

Chance für gelebte Solidarität

Die Pandemie stellt uns alle nach wie vor auf eine harte Probe. Solidarität in der Gesellschaft, Stabilität in der Politik, null parteipolitische „Spielchen“, Vertrauen in die Expertinnen und Experten, nach Fakten ausgerichtetes Handeln, das Zusammenhalten ALLER (!!!) und das an einem Strang in die gleiche Richtung ziehen, sind die Eckpfeiler, die uns helfen, die Pandemie zu besiegen! Die aufgerissenen Gräben gehören zugeschüttet, denn eine Spaltung schadet uns ALLEN dauerhaft! Und das kann und darf niemand wollen! Stehen wir doch alle zusammen, stellen wir das Gemeinsame vor das Trennende, lassen den Egoismus hintan, denn nur die Devise „Gemeinsam sind wir stark!“ bringt uns weiter, dann werden wir in Bälde wieder ein Leben führen können wie vorher, meint huki persönlich.

(Hubert Kirchner)

Leserbrief an die Salzburger Nachrichten

(veröffentlicht am 23.11.2021)



Dies & Das

Post von Janis

Wenn ein Hund auf Reisen geht, dann hat er etwas zu erzählen und schreibt einen Brief:

Nachdem die Post von Janis (Oktober-Ausgabe) bei einem großen Teil unserer Leserschaft positives Echo hervorgerufen hat, hat Janis die Zustimmung gegeben, dass auch ein früherer Brief aus der Toskana im Sporkulex veröffentlicht werden darf. Vielleicht folgen ja auch noch weitere, denn Janis schreibt sehr gerne.

Toskana

Liebe Oma,
dir darf ich es ja sagen: mich hat das voll angezipft, Ute und Hubert haben mich mitten in der Nacht aus dem Schlaf gerissen, um 11 Uhr ging's los, dann sind sie bis 3 Uhr in der Früh gefahren, ich hab kein Auge zugemacht, dann sind sie selber müde geworden und haben 2 Stunden im Auto geschlafen! Wir sind deshalb schon um 10 Uhr da gewesen, konnten aber das Haus mit Garten noch nicht beziehen!

Dann sind sie mit mir bei der Hitze durch die Stadt gekoffert und haben immer gesagt, ist es da nett, ist es da schön! Aber dass mir zu heiß war, war ihnen wurscht! Und dann sind sie auch noch einkaufen gegangen und haben mich im Auto allein gelassen! Als sie zurückgekommen sind, haben sie mich immer gefragt, Janis ist dir heiß, Janis geht's dir gut? Z'Fleiß habe ich ihnen das Wasser nicht getrunken, denn ich muss den beiden auch einmal zeigen, dass ich angefressen bin, auch wenn es mir sehr schwergefallen ist, denn ich war schon durstig!

Um 14 Uhr waren wir dann im Haus mit großem Garten, es gibt auch eine Katze zum Jagen und eine Kollegin, aber die will nur spielen, sonst nix, auch fad!

Gestern war Ute am Strand, aber Gottseidank ist Hubert mit mir spazieren gegangen! War wohl auch heiß, aber wenigstens nicht dieser doofe Sand! Hier bei uns ist ein Hochweda niedergegangen und jetzt ist alles waschelnass! Zum Schlafen habe ich einen eigenen weichen Ohrensessel bekommen, der ist so voll gemütlich! Ute

und Hubert haben gesagt, ich bekomme jetzt für daheim auch so einen! Wahrscheinlich deshalb, dass ich nicht mehr immer auf dem Wohnzimmer-Diwan schlafe!

Meine Freundin ist eine dicke Nudel und kommt immer zu uns und stiehlt mir mein Fressen! Das taugt mir nicht, aber Hubert hat sie heute richtig zusammengeschissen und immer avanti, avanti gerufen. Weiß nicht, was das heißt, aber sie ist auf jeden Fall gegangen!

Morgen machen wir einen Ausflug und ich muss wieder 2 Stunden im heißen Auto sitzen, oooch! Schade, dass Hannah und Barbara nicht kommen können, auch dem Harmsi würde es hier taugen. Denn da haben sie so große grüne Plätze, wo man mit einem Schläger einen kleinen Ball in ein kleines Loch bringen muss. Und das spielt er ja so gerne! Aber nächste Woche schauen wenigstens Fini und Gustav vorbei, das wird auch schön.

Ich freue mich auch schon wieder auf zuhause, denn hier muss ich alles selber klein kauen und niemand schneidet mir alles so mundgerecht wie du es für mich tust! Ganz liebe Grüße, auch an KühlschranksBabsi und Sebastian und besonders an Hannah. Obwohl sie mich immer trätzt, mag ich sie ganz gerne!

Bis bald!
Dein Janis





Wild auf MEIN URLAUBS-PARADIES



Liebe NeukirchnerInnen!

Gerne schreiben wir einen Beitrag für den Spor-
kullex und verfassen diesen, nachdem wir ge-
rade erfahren haben, dass der 4. Lockdown am
12. Dez. stufenweise endet und wir am 17. Dez.
endlich in die Wintersaison starten dürfen.

Den Gegebenheiten angepasst informieren wir
laufend über Aktuelles in unseren Partner-
Newslettern, welche sich sehr bewährt haben.

Die Sommersaison ist gut verlaufen. Wir be-
danken uns für die Bewerbung unseres Wildko-
gelAktiv-Programms, es haben sehr viele Gäste
daran teilgenommen.

Daher haben wir im Oktober noch eine Ausbil-
dung zum E-Mountainbike-Guide angeboten und
unsere TVB-Wanderführer Markus Nindl und Ha-
rald Gieringer dürfen nun gemeinsam mit Alex
Innerhofer geführte E-Bike-Touren leiten. Wir
gratulieren allen Teilnehmern zur erfolgreichen
Ausbildung!

Infrastruktur für Einheimische & Gäste

Schon bisher war der Tourismusverband teils für
die Erhaltung und Verbesserung der örtlichen
Infrastruktur zuständig, wie z. B. Bike-Strecken
und Langlaufloipen. Mit der Marktgemeinde
wurde jetzt eine Vereinbarung getroffen, nun ist
der Tourismusverband auch für die Wanderwege
verantwortlich. Die Arbeit wird in bewährter
Form vom Bauhof-Team erledigt. Dies und
einige andere Punkte, welche die örtliche Infra-
struktur betreffen, wurden geregelt und es er-
folgt eine laufende Abrechnung zwischen der
Marktgemeinde und dem Tourismusverband.
Wir bedanken uns bei den Verantwortlichen der
Marktgemeinde Neukirchen für das gute Mitein-
ander, somit gibt es klare Zuständigkeiten und
Kompetenzen.

In diesem Zusammenhang ist es uns ein Anlie-
gen, uns bei allen Grundeigentümern, Wegge-
nossenschaften, Berechtigten - in welcher Form
auch immer - und Partnern für die Bereitschaft
zur Zusammenarbeit zu bedanken! Ohne eure
Zustimmung gäbe es die Wanderwege, Rad-
und Bike-Strecken, Loipe, Erholungsflächen,
Parkplätze, Veranstaltungen uvm. nicht. Bitte
halten wir es auch weiterhin so. Für Fragen oder
Anregungen sowie Ideen stehen wir gerne zur
Verfügung.

Messen

Gemeinsam mit den Wirten waren wir im Okto-
ber und November auf den Messen Bremen, Er-
furt & Leipzig und haben kräftig die Werbe-
trommel für die Wildkogel-Arena gerührt. Der
geschmackvolle Messestand mit Riesenrodel,
Rutsche und Mountaincarts kam bei den Besu-
chern sehr gut an. Die Sehnsucht nach Urlaub in
den Bergen in unserer einzigartigen Natur ist
ungebrochen und für uns eine große Chance.

DANKE

Bedanken möchten wir uns bei allen, die zum
Tourismus in unserer Region ihren Beitrag lei-
sten. Möge sich bitte jeder auf seine Art ange-
sprochen fühlen. Vergelt 's Gott!

Wir wünschen uns, bald wieder viele Gäste &
Mitglieder bestens betreuen zu dürfen!

Wir wünschen euch gesegnete Weihnachten und
ein gesundes Neues Jahr!

Beste Grüße

*Ingrid Maier-Schöppel & Robert Möschl
mit dem TVB-Team*



Wild auf
**MEIN
URLAUBS-PARADIES**



Werde Teil unseres Teams: Tourismusbüros Neukirchen & Bramberg

Du arbeitest gerne mit Menschen, bist kontakt-freudig, kommunikativ, kennst & liebst die Freizeit-Angebote unserer Region? Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir bieten selbstständiges Arbeiten, persönliche & fachliche Weiterbildung und spannende Aufgaben in einem engagierten Team.

Mitarbeiter(in) im Tourismusbüro Ganzjährig · 40 Wochenstunden

- touristische oder kaufm. Ausbildung
- Englisch in Wort und Schrift, gerne auch weitere Fremdsprache(n)
- gute organisatorische Fähigkeit und persönliches Engagement
- Arbeiten am Service-Counter mit Gästen und Einheimischen
- Betreuung bei Messen, Verkaufsfahrten, Pressereisen
- Mitarbeiten und Organisation bei Events
- Bereitschaft zum flexiblen und eigenverantwortlichen Arbeiten
- Belastbarkeit, Kontaktfreude und Teamfähigkeit
- Orts- und Regionskenntnis und ein nettes, freundliches Auftreten

Wir freuen uns auf deine Bewerbung an:

Tourismusbüros Neukirchen & Bramberg
z.H. Frau GF Ingrid Maier-Schöppl
Marktstraße 171, A-5741 Neukirchen
ims@wildkogel-arena.at

Arbeitnehmerveranlagung

Antragslose Arbeitnehmerveranlagung – Teil 2

Was kann man tun, wenn man mit dem Bescheid aus der antragslosen Arbeitnehmerveranlagung nicht einverstanden ist?

In diesem Fall muss man die Steuererklärung (Arbeitnehmerveranlagung) an das Finanzamt übermitteln (entweder elektronisch über Finanz-Online oder in Papierform über den Postweg).

Das wird insbesondere dann zutreffen, wenn man zusätzlich noch Absetzbeträge, Werbungskosten oder Außergewöhnliche Belastungen geltend machen will. Der „antragslose“ Bescheid wird vom Finanzamt aufgehoben.

Was muss man tun, wenn man auch noch andere veranlagungspflichtige Einkünfte hat, die in der antragslosen Arbeitnehmerveranlagung nicht berücksichtigt wurden?

Auch in diesem Fall muss man die Steuererklärung (Einkommensteuererklärung) an das Finanzamt übermitteln und die zusätzlichen Einkünfte bekannt geben. Der „antragslose“ Bescheid wird vom Finanzamt aufgehoben.

Information für Pensionistinnen und Pensionisten

Wenn die Pension so gering ist, dass keine Lohnsteuer abgezogen wird, erfolgt automatisch eine antragslose Arbeitnehmerveranlagung in der

zweiten Jahreshälfte des Folgejahres. Im Zuge der antragslosen Arbeitnehmerveranlagung wird ein Teil der SV-Beiträge rückerstattet – maximal 300 Euro (bis zur Veranlagung 2019 maximal 110 Euro).

Nähere Informationen erhalten Sie gerne bei uns im Büro!

Hinweis:

Letztmalige Möglichkeit der Arbeitnehmerveranlagung für das Jahr 2016!

(Mit Jahresende läuft die Fünf-Jahres-Frist für die Antragstellung der Arbeitnehmerveranlagung für das Jahr 2016 aus!)

Fritzenwallner – Gandler

Wirtschaftstreuhand-
und SteuerberatungsgmbH

5741 Neukirchen, Schlosserfeld 344

Ansprechpartnerin:

Martina Dreier

Tel.: 06565/6598-393

e-mail: m.dreier@gruber-partner.at



Wir wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2022!



Frohe Weihnachten
wünscht Samson Druck GmbH



**Ein herzliches Dankeschön für das
entgegengebrachte Vertrauen im
vergangenen Jahr.**

Wir wünschen schöne Feiertage und
ein gesundes neues Jahr 2022.

samson

Samson Druck GmbH

Samson Druck Straße 171 | AT-5581 St. Margarethen im Lungau

Telefon +43 6476 833-0 | office@samsondruck.at

www.samsondruck.at



Willkommen
WILDKOGEL!
DIE ARENA

Bergbahnen Wildkogel

Oberpinzgauer Fremdenverkehrsförderungs- und Bergbahnen - Aktiengesellschaft - Vorstand

www.bergbahnen-wildkogel.at

Sommer 2021

Die Sommersaison 2021 kann durchaus wieder als sehr erfolgreich bezeichnet werden. Das gemeinsame Motto der Wildkogel-Arena „Mit Sicherheit wohlfühlen!“ wurde dank der Zusammenarbeit aller hervorragend umgesetzt und unsere Attraktionen erfreuen sich ungebrochener Beliebtheit. Unseren Status als zertifiziertes Mitglied „Beste Österreichische Sommer-Bergbahnen“ mit dem Schwerpunkt Familien haben wir damit mehr als gefestigt.

Winter 2021/22

Stand: 09.12.2021

Der ursprünglich geplante Start mit 10. Dezember wurde aus den allseits bekannten Gründen auf Freitag, den 17. Dezember 2021 verschoben.



Parken

Alle Parkplätze in Neukirchen, die im Eigentum der Bergbahnen Wildkogel (BB WK) oder von den BB WK angemietet sind, stehen ausschließlich für die Benützung mit gültigem Ticket zur Verfügung.

- P1: ehemaliger „Öttl/Kubala-Parkplatz“, im Eigentum der Lichtgenossenschaft, von den BB WK gemietet
- P2: „Kino-Parkplatz“, im Eigentum von Herbert Kammerlander, von den BB WK gemietet
- P3: Tiefgarage, neben der „Pinzgauer Kanne“, im Eigentum der BB WK
- P4: hinter der „Pinzgauer Kanne“, im Eigentum der BB WK
- P5: ehemaliger Bahnhof, im Eigentum der BB WK
- P6: ab diesem Winter steht auch neu die kostenpflichtige Parkgarage P6, im Eigentum der Lichtgenossenschaft, zur Verfügung



Kassa

Ab Montag, den 13. Dezember bis Donnerstag, den 16. Dezember 2021 sind die

Kassen bei den Talstationen der Wildkogelbahn & der Smaragdbahn von 09:00 bis 16:00 Uhr geöffnet. Ab Freitag, den 17. Dezember 2021 sind die Kassen täglich geöffnet.

Neben den Kassen stehen bei beiden Talstationen jeweils zwei Kassenautomaten zur Verfügung.

Ebenfalls „24/7“ gibt es unter www.bergbahnen-wildkogel.at die Rubrik Online Skipass mit den beiden Webshops „Bergbahnen Wildkogel“ oder „Starjack“. Im Webshop sind auch Gutscheine im Wert von € 25,00, € 50,00, € 100,00 oder € 200,00 erhältlich, die an allen Kassen eingelöst werden können.



BergPass Wildkogel

Wie bereits im letzten Winter besteht die Wahlmöglichkeit zwischen dem **BergPass Wildkogel** oder dem **BergPass Zillertal/Wildkogel**. Wir haben darüber per Postwurf informiert. Voraussetzung ist jeweils der Nachweis des Hauptwohnsitzes seit mindestens 6 Monaten (Stichtag: 01.06.).

Dieser Nachweis ist in Form einer Melde- oder Haushaltsbestätigung (erhältlich im jeweiligen Gemeindeamt) verpflichtend zu erbringen. Angeboten wird auch ein attraktiver Familienbonus, bei Inanspruchnahme kann eines der beiden Modelle gewählt werden.

Betriebszeiten

17.12.2021 bis 31.01.2022

Betriebsbeginn	08:30 Uhr
letzte Talfahrt	16:30 Uhr
Beleuchtung Rodelbahn	bis 22:00 Uhr

ab 01.02.2022

Betriebsbeginn	08:15 Uhr
letzte Talfahrt	16:30 Uhr
Beleuchtung Rodelbahn	bis 22:00 Uhr



Oberpinzgauer Fremdenverkehrs-förderungs- und Bergbahnen - Aktiengesellschaft - Vorstand

www.bergbahnen-wildkogel.at

Anlagen/Pisten

Zum Start werden auf jeden Fall die beiden Zubringerbahnen mit einigen weiteren Anlagen in Betrieb gehen. Im Bereich der Pisten werden auch beide Talabfahrten und die „Längste beleuchtete Rodelbahn der Welt“ geöffnet.

Den aktuellen Status gibt es wie immer unter www.bergbahnen-wildkogel.at, in der App „BB Wildkogel“ sowie im Wildkogel-TV.



Aussichts-Bergrestaurant, Schirmbar „W1“

Nachdem ab Freitag, den 17. Dezember 2021 auch die Gastronomie wieder öffnen darf, freuen wir uns, wieder ein nahezu „Komplett-Angebot“ am Berg bieten zu können.



Skibus / eLINER

starten abhängig von den erforderlichen Frequenzen.

**Generell gilt für alle angeführten Punkte/ Bereiche:
witterungsabhängig und vorbehaltlich behördlicher Vorgaben, Verordnungen, ...**

Eine dieser Vorgaben lautet „2G“. Dazu gibt es nach wie vor zum Teil tägliche Änderungen, Aktualisierungen – darum können wir zu dem Thema nur auf www.bergbahnen-wildkogel.at

verweisen, dort gibt es eine eigene Rubrik „Corona Sicherheitsmaßnahmen“.

Die Wildkogel-Arena und die Bergbahnen Wildkogel sind top vorbereitet, werden sich allen Herausforderungen stellen und ihr Bestmögliches beitragen, damit das bereits eingangs erwähnte gemeinsame Motto „Mit Sicherheit wohlfühlen!“ umgesetzt wird.

Die umfangreichen Maßnahmen, multipliziert mit dem Faktor Eigenverantwortung gewährleisten einen guten Start in die Wintersaison 2021/22.

Wir wünschen allen das Beste und freuen uns auf euren Besuch in der Wildkogel-Arena.

Bernhard Gruber

Vorstand

M: + 43/664/4023473

e: b.gruber@bergbahnen-wildkogel.at





Von uns für euch: frohe Festtage!

s.Oliver Store

Marktstraße 38 | 541 Neukirchen | Tel.: 06565 21495

s.Oliver